

DIN EN ISO 14341

ICS 25.160.20

Ersatz für
DIN EN ISO 14341:2008-08

**Schweißzusätze –
Drahtelektroden und Schweißgut zum Metall-Schutzgasschweißen von
unlegierten Stählen und Feinkornstählen –
Einteilung (ISO 14341:2010);
Deutsche Fassung EN ISO 14341:2011**

Welding consumables –

Wire electrodes and weld deposits for gas shielded metal arc welding of non alloy and fine grain steels –

Classification (ISO 14341:2010);

German version EN ISO 14341:2011

Produits consommables pour le soudage –

Fils-électrodes et métaux d'apport déposés en soudage à l'arc sous protection gazeuse des aciers non alliés et à grains fins –

Classification (ISO 14341:2010);

Version allemande EN ISO 14341:2011

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Schweißtechnik (NAS) im DIN

Nationales Vorwort

Die Internationale Norm ISO 14341:2010 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 44 „Welding and allied processes“ erarbeitet und als EN ISO 14341:2011 durch das Technische Komitee CEN/TC 121 „Schweißen“ (Sekretariat: DIN, Deutschland) identisch übernommen. Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 092-00-03 AA „Schweißzusätze (DVS AG W 5)“ im Normenausschuss Schweißtechnik (NAS).

Die Internationale Norm ist unter Anwendung des Kohabitationsprinzips erstellt worden, d. h., für denselben Normungsgegenstand werden in der Norm zwei Merkmalbeschreibungen, unterteilt in A und B, festgelegt. Die Merkmalbeschreibung gemäß A entspricht weitgehend den europäischen Festlegungen, die Merkmalbeschreibung gemäß B entspricht weitgehend den Festlegungen im Pazifikraum.

Es ist zu beachten, dass bei Anwendung der Norm festzulegen ist, nach welcher Merkmalbeschreibung (A oder B) gefertigt bzw. geliefert wird.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Nationalen Normen hingewiesen:

ISO 544	siehe	DIN EN ISO 544
ISO 13916	siehe	DIN EN ISO 13916
ISO 14175	siehe	DIN EN ISO 14175
ISO 14344	siehe	DIN EN ISO 14344
ISO 15792-1	siehe	DIN EN ISO 15792-1

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 14341:2008-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Inhalt der Internationalen Norm übernommen;
- b) Festlegungen in 4.3B bzgl. Einteilung nach Zugfestigkeit und Kerbschlagarbeit von 27 J erweitert;
- c) Abschnitt 4.4 bzgl. Kurzzeichen für Schutzgase unter Aufhebung der Unterscheidung zwischen A und B überarbeitet;
- d) Kurzzeichen an ISO 14175:2008 angepasst;
- e) Fußnoten und Kurzzeichen in den Tabellen 3A und 3B überarbeitet;
- f) Toleranz für Kontaktrohrabstand in Tabelle 5A eingeführt;
- g) Abschnitte 6 wurde präzisiert für Elemente, die bei der Herstellung unverändert bleiben;
- h) Abschnitt 7 zu Rundungsverfahren aufgenommen.

Frühere Ausgaben

DIN 8559: 1964-08
DIN 8559-1: 1976-06, 1984-07
DIN EN 440: 1994-11
DIN EN ISO 14341: 2008-08

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 544, *Schweißzusätze — Technische Lieferbedingungen für Schweißzusätze und Pulver — Art des Produktes, Maße, Grenzabmaße und Kennzeichnung*

DIN EN ISO 13916, *Schweißen — Anleitung zur Messung der Vorwärm-, Zwischenlagen- und Haltetemperatur*

DIN EN ISO 14175, *Schweißzusätze — Gase und Mischgase für das Lichtbogenschweißen und verwandte Prozesse*

DIN EN ISO 14344, *Schweißzusätze — Beschaffung von Schweißzusätzen*

DIN EN ISO 15792-1, *Schweißzusätze — Prüfverfahren — Teil 1: Prüfverfahren für Prüfstücke zur Entnahme von Schweißgutproben an Stahl, Nickel und Nickellegierungen*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Schweißzusätze —
Drahtelektroden und Schweißgut zum Metall-
Schutzgasschweißen von unlegierten Stählen und
Feinkornstählen —
Einteilung
(ISO 14341:2010)

Welding consumables —
Wire electrodes and weld deposits for gas shielded metal
arc welding of non alloy and fine grain steels —
Classification
(ISO 14341:2010)

Produits consommables pour le soudage —
Fils-électrodes et métaux d'apport déposés en soudage à
l'arc sous protection gazeuse des aciers non alliés et à
grains fins —
Classification
(ISO 14341:2010)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 25. Dezember 2010 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Einteilung.....	6
4 Kennzeichen und Anforderungen	6
4.1 Kurzzeichen für das Produkt/den Schweißprozess	6
4.2 Kennzeichen für Festigkeit und Bruchdehnung des reinen Schweißgutes	7
4.3 Kennzeichen für die Kerbschlagarbeit des reinen Schweißgutes.....	7
4.4 Kurzzeichen für Schutzgase.....	8
4.5 Kurzzeichen für die chemische Zusammensetzung der Drahtelektroden.....	8
5 Mechanische Prüfungen	12
5.1 Vorwärm- und Zwischenlagentemperaturen.....	12
5.2 Schweißbedingungen und Raupenfolge	13
5.3 Zustand nach Wärmenachbehandlung.....	13
6 Chemische Analyse	14
7 Verfahren zum Runden	14
8 Wiederholungsprüfungen	14
9 Technische Lieferbedingungen.....	14
10 Beispiele für die Bezeichnung.....	15